

15.03.2021 um 05:20 Uhr

hr1 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von
Norbert Mecke,
Dekan, Melsungen

Dreifach hält besser

Waren das noch Zeiten! Früher brauchte ich nur *ein* Passwort, um auf mein Konto zuzugreifen. Jetzt sind es gleich zwei. Seit ein paar Monaten hat sich mein Schutz verdoppelt.

Zwei-Faktor-Authentifizierung

Ob beim online-banking oder anderen Konten, die ich technisch nutze: "Zwei-Faktor-Authentifizierung" heißt das Gebot der Stunde. In einfachem Deutsch: Ich gebe beim Anmelden am PC mein Passwort ein. Kurz danach vibriert es auf meinem Handy. Dann werde ich nochmal gefragt, ob ich es wirklich bin, der gerade auf sein Konto zugreifen will. "Ja"-Sagen reicht nicht. Ich muss es mit einer zweiten Pin - Nummer beweisen.

Dreifach: Das macht es noch sicherer

Vermutlich kommt dann in einem Jahr ein dritter Faktor dazu: Wahrscheinlich muss ich dann noch dreimal hüpfen und winken... - das ist dann der nächste Code, mit dem man über Satelliten sieht, dass ich es ernst meine.

Doppelt genährt hält besser. Dreifach: Das macht noch sicherer.

"Einer mag überwältigt werden, aber zwei können widerstehen, und eine dreifache Schnur reißt nicht leicht entzwei." (Prediger 4, 12)

Eine dreifache Schnur reißt nicht entzwei

Das ist aus der Bibel. Die hat weniger Hacker-Angriffe auf meine Konten im Blick.

Und doch ist ihre Denke sehr modern: Es ist immer besser, nicht alleine dazustehen. Manchmal reicht es nicht, sich zu kennen und zu meinen, das allein genüge. Ich brauche jemanden an meiner Seite, der auch weiß, was ich für einer bin. Jemand, auf den ich zählen kann. Einen guten Freund, der anderen bestätigt: "Das ist er, der Norbert Mecke, den ich kenne!" oder der mir, wenn's nötig ist, sagt "Nein, das bist Du nicht – so kenne ich Dich gar nicht!" Das hält besser, wenn einer zu mir hält. Es hält mich.

Gott ist der Dritte im Bunde

"Einer mag überwältigt werden, aber zwei können widerstehen, und eine dreifache Schnur reißt nicht leicht entzwei." Ich glaube: Gott ist der Dritte, der sich mit hineinweben muss. So wird die Sache richtig sicher und zu meinem Besten.

Dreifach hält besser. Man kann wohl nie ganz geschützt sein vor allen Angriffen, die das Leben bereithält. Manchmal vergesse ich nicht nur Pin - Nummern, sondern auch mich selbst oder wie mich doch andere unterstützen.

Wie gut, dass Gott mich nicht vergisst.

Und mich authentifiziert: als sein geliebtes Kind. Und mein Passwort? "Amen" reicht – denn das heißt: "So soll es sein!"